

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 005/2014

### 4. Praxis-Dialog-Tag der Sozialen Arbeit

#### „Mit weniger immer mehr...!?: Prekäre Arbeitssituationen in der Sozialen Arbeit“

Am Donnerstag, 6. Februar 2014, veranstaltet das Fach Soziale Arbeit der Universität Vechta zum vierten Mal den „Praxis-Dialog-Tag“. Alle Praxisvertreter der Sozialen Arbeit sind eingeladen, zum Thema „Mit weniger immer mehr...!?: Prekäre Arbeitssituationen in der Sozialen Arbeit“ zu diskutieren. Ziel des „Praxis-Dialog-Tages“ ist es, sich über die aktuelle Thematik der „Prekären Arbeitssituationen“ auszutauschen und gemeinsam Optionen zum Umgang mit dem Thema zu entwickeln. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist aber erforderlich.

SozialarbeiterInnen gehören zu einer der Berufsgruppen, die mit einer hohen Motivation ihre Arbeit leistet. Die sich in einigen Praxisstellen seit einigen Jahren abzeichnende Situation kann mit Blick auf das Verhältnis zwischen den Anforderungen an die Beschäftigten, die Bezahlung und daraus resultierende mögliche Auswirkungen auf die Professionalität der MitarbeiterInnen als prekär bezeichnet werden. Darüber möchten die Kollegen und Kolleginnen aus dem Fach der Sozialen Arbeit mit VertreterInnen und Vertretern aus der Praxis diskutieren.

Eingangs wird Professor Andreas Polutta von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg der Frage nachgehen, ob Arbeitsbedingen in der Sozialen Arbeit ständig prekärer werden oder ob sie es nicht schon immer waren. Unter dem Titel „Vom Spagat zwischen Nachfrage-, Entgelt- und Personalgewinnung“ spricht Cordula Breitenfeld von der Jugend- und Familienhilfe Oldenburg. Am Nachmittag folgen vertiefende Workshops.

Infos zum Programm und Anmeldung: [www.uni-vechta.de/praxis-dialog-tag-soziale-arbeit](http://www.uni-vechta.de/praxis-dialog-tag-soziale-arbeit)

Vechta, 22. Januar 2014

#### **Pressekontakt:**

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Stabsstelle Marketing/Presse  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)